



WFB-NEWSLETTER

Nr. 9/2011 vom 29. September 2011

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

"Erfolg besteht darin,
dass man genau die Fähigkeiten hat,
die im Moment gefragt sind"

von Henry Ford

Viel Spaß beim lesen wünscht Ihnen
Ihr WFB-Team

Top-Themen

- **Sieben auf einen Streich - Ein Unternehmen mit vielen ausgezeichneten Ideen**
Erfreulicherweise dürfen wir dem Unternehmen atelier 522 aus Markdorf sieben Mal gratulieren. Denn gleich für sieben eingereichte Projekte bekam die Agentur eine Auszeichnung in der jeweiligen Kategorie. Unter anderem für die Pressemappe, den Leporello und die Postkarten für das Konstanzer Theater zum Schauspiel „Mord auf dem Sântis“ und die Magazingestaltung der Zeitschrift "KUNST-FREITAG" für die Zeppelin Universität. Weitere Ideen des und Informationen zum Unternehmen finden Sie [hier](#).
- **Relaunch des Gewerbeimmobilienportal abgeschlossen - neues Design und neue Funktionen**
Nicht nur einheitlicher gestaltet, sondern auch benutzerfreundlicher ist das neu überarbeitete [Gewerbeimmobilienportal](#). Zudem wurden einige Zusatzfunktionen realisiert. Im Herbst 2009 wurde das Portal vom damaligen Ministerpräsidenten Oettinger auf der Investorenmesse Expo Real in München eröffnet. Pünktlich zum zweijährigen Geburtstag des Gewerbeimmobilienportals ist das Relaunch fertig gestellt und geht zur Expo Real 2011 online. Unter anderem können Immobilien nun anhand einer Umkreissuche gefiltert werden. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaften werden auf der Expo Real 2011 erneut mit einem Stand vertreten sein. Dabei wird auf den Pool der im Gewerbeimmobilienportal eingestellten Immobilien zurückgegriffen. Anbieter von gewerblichen Immobilien haben also die Möglichkeit, dass Ihre Angebote im Rahmen der Messe beworben werden. Vorausgesetzt, dass diese bis zum 1. Oktober eingestellt sind. Weitere Informationen erhalten Sie unter info@wf-bodenseekreis.de oder 07551/9471938.

Förderprogramme / Messebeteiligungen

- **CeBIT 2012 - Beteiligung am Gemeinschaftsstand Baden-Württemberg**
Die CeBIT (6. – 10. März 2012 in Hannover) ist als Internationale Leitmesse zur Darstellung digitaler Lösungen aus der Informations- und Kommunikationstechnik für die Arbeits- und Lebenswelt ein wichtiges Ereignis der ITK-Branche, denn sie zeigt Trends und setzt Maßstäbe bei der Geschäftsanbahnung. Auf dem Gemeinschaftsstand des Landes,

der von Baden-Württemberg International und der MFG Baden-Württemberg gemeinsam organisiert wird, haben baden-württembergische Unternehmen, Regionen und Kommunen sowie Hochschulen die Möglichkeit, Ihre Produkte und Dienstleistungen in einem exklusiven Umfeld zu präsentieren. Das Full-Service Messekonzept umfasst u.a. eine Ausstellungsfläche im Bereich CeBIT gov (Public Sector Parc) inklusive Standbau, Organisation und Vor-Ort-Betreuung, Networkingleistungen, Kooperationsvermittlung, professionelle Kommunikationsarbeit und Events. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

- **Career-Förderung zur Bindung von Fachkräften**

Dual Career-Paare sind hochqualifizierte Paare, bei denen beide Partner eine eigene Berufslaufbahn verfolgen. Durch ihre Bildungs- und Karriereorientierung sind Dual Career-Paare begehrte Fachkräfte. In Deutschland leben über 1 Million erwerbstätige Akademikerpaare, davon allein 150 000 in Baden-Württemberg. Unternehmen können sich einen Wettbewerbsvorteil verschaffen, wenn sie bei der Rekrutierung, Bindung und Entsendung von Fachkräften auch die Karriereorientierung des Partners berücksichtigen. Deshalb erarbeitet die Familienforschung Baden-Württemberg im Statistischen Landesamt seit dem Frühjahr einen Praxisleitfaden zum Aufbau einer Dual Career-Strategie und zur Förderung von Dual Career-Paaren in deutschen Unternehmen. Das Projekt wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Neuigkeiten aus der Region - und darüber hinaus

- **Demografischer Wandel - Mehr Einwohner in Baden-Württemberg**

Die Einwohnerzahl Baden-Württembergs ist im vergangenen Jahr deutlich angestiegen. Damit hat die [Einwohnerzahl einen neuen Höchststand](#) erreicht, nachdem die Bevölkerungszahl in den beiden Jahren zuvor noch zurückgegangen war. Zwar hat sich das Geburtendefizit, also die Differenz zwischen Geborenen und Gestorbenen, nochmals leicht vergrößert. Gleichzeitig hat sich aber auch der Wanderungsgewinn, also die Differenz zwischen Zu- und Fortziehenden, deutlich erhöht: 2009 lag das Wanderungsplus lediglich bei 3 400 Personen, im vergangenen Jahr sind immerhin 17 300 Personen mehr nach Baden-Württemberg zu- als fortgezogen. Allerdings hat sich die Alterung der Bevölkerung in Baden-Württemberg ebenfalls weiter fortgesetzt. So waren die Einwohner des Landes zum Jahresende 2010 im Durchschnitt 42,8 Jahre alt. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

- **Handwerker-Forum: „Ist das Handwerk für die Anforderungen der Zukunft gerüstet?“**

Mit einem Handwerker-Forum möchte die Kreishandwerkerschaft Bodenseekreis in Kooperation mit der Handwerkskammer Ulm und den Organisatoren "BMaS" und "WN Unternehmensoptimierung" am Freitag, dem 7. Okt. 2011 von 14 – 18 Uhr in den Räumen der Kreishandwerkerschaft in der Lindauer Strasse 11 in Friedrichshafen über folgende Themen informieren: mittel- und langfristige Deckung von Finanzierungsbedarfe, Personalbeschaffung und –planung im Zusammenhang mit der demografischen Entwicklung und Betriebserweiterungen und Standortsuche. Kurzvorträge, die im halbstündigen Rhythmus stattfinden, sowie 20 Stände mit erfahrenen Experten sollen auf die anstehenden Fragen der jeweiligen Themenbereiche Antworten und gezielte Denkanstöße zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Unternehmenssicherung geben. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

- **"HGV-Gemeinde-Kalender" und "Frickinger Wirtschaftsrat Kalender" für das Jahr 2012**

Nach dem großen Erfolg der Gemeindekalender des HGV-Uhldingen-Mühlhofen und des Frickinger Wirtschaftsrats wird es auch für das Jahr 2012 eine Neuauflage geben. Darin zu finden sind u. a. Müllabfuhrzeiten, ein Gewerbeverzeichnis, Wichtige Telefonnummern, Gemeindedaten sowie Gemeinde- und Vereinsaktivitäten. Erscheinungstermin ist für beide Exemplare November 2011. Da die Finanzierung der Tischkalender über die eingestellten Firmeneinträge und Anzeigen erfolgt, ist die Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden kostenlos. Ziel ist es, mit der Kombination aus Kalender, wichtigen Informationen und Auflistung der Gewerbetreibenden sowohl für die Einwohner als auch für die Gewerbetreibenden gleichermaßen großen Nutzen zu stiften. Weitere Informationen zum "HGV-Gemeinde-Kalender" erhalten Sie über Herrn Michel Tel: 07556 96760 oder

info@hgv-uhldingen-muehlhofen.de und zum "Frickinger Wirtschaftsrat Kalender" über Frau Balsler Tel: 07554 9899855 oder c.balsler@projektbuero-balsler.de.

- **Realschule Markdorf schließt Bildungspartnerschaft mit der Sparkasse Bodensee**
Gemeinsam mit der Realschule Markdorf unterzeichnete die Sparkasse Bodensee die erste Vereinbarung zur Bildungspartnerschaft mit dem Ziel, die Zusammenarbeit zu intensivieren und die Schülerinnen und Schüler dadurch nachhaltig auf das Berufsleben vorzubereiten. Darüber hinaus unterstützt eine solche Partnerschaft auch das Ziel der Bundesministerin Ilse Aigner, die Finanzkompetenz junger Menschen zu stärken. Bereits im November 2010 informierte die Ministerin über eine bundesweite Forsa-Umfrage unter Schülerinnen und Schülern der zehnten Klassen, die ergab, dass Jugendliche insbesondere bei den Themen Finanzen und Versicherungen erhebliche Wissenslücken haben. Weitere Bildungspartnerschaften der Sparkasse Bodensee mit anderen Schulen sind geplant. Zur vollständigen Pressemeldung gelangen Sie [hier](#).
- **Die IT&BÜRO offenbart bereits heute die Arbeitswelt von morgen**
Immer mehr Unternehmen setzen im digitalen Zeitalter auf moderne Kommunikation und Transparenz. Den Durchblick im zunehmend vernetzten und mobilen Berufsalltag des 21. Jahrhunderts verschafft die IT&BÜRO vom 17. bis 19. November 2011 in Friedrichshafen. Die zweite Auflage der Messe für IT-Lösungen, Kommunikation und Organisation lässt keine Fragen zur Arbeitswelt der Zukunft offen. Bereits mehr als 80 Aussteller bieten Vertretern kleiner und mittelständischer Unternehmen wie auch den Entscheidern großer Firmen eine kompetente Beratungs- und Beschaffungs-Plattform. Auch die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis wird dieses Jahr wieder mit einem Stand auf der IT&BÜRO vertreten sein. Wir würden uns freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen. Zur vollständigen Pressemeldung gelangen Sie [hier](#).

Unternehmensnachrichten

- **Astrium lieferte am 8. September 2011 den Wettersatelliten Metop-B aus**
Das Friedrichshafener Unternehmen, hat das Nutzlastmodul des europäischen Wettersatelliten MetOp-B ausgeliefert. MetOp ist eine Serie von operationellen polar umlaufenden Wettersatelliten. Es soll bereits im April 2012 ins All gelangen. Im Rahmen des EUMETSAT Polar Systems (EPS) ist MetOp Teil eines globalen meteorologischen Satellitennetzwerks. Die unter der Führung des europäischen Raumfahrtunternehmens Astrium gebauten Satelliten wurden gemeinsam von EUMETSAT und ESA entwickelt. Zwölf Instrumente an Bord von MetOp werden künftig wertvolle und aktuelle Daten für die Bereiche Meteorologie, Ozeanographie und Klimaüberwachung liefern. Weitere Informationen zum [Unternehmen](#) und zur den aktuellen Meldungen erhalten Sie [hier](#).
- **23 Azubis starten mit ifm ins Berufsleben**
Am 1. September 2011 haben 23 Auszubildende ihre duale Ausbildung bzw. Studium bei dem Familienunternehmen ifm im Bodenseekreis begonnen. Ausgebildet wird in den Fachrichtungen Elektroniker/-in für Geräte und Systeme, Werkzeug-, Verfahrens- und Zerspanungsmechaniker/-in, technischen Produktdesigner/-in oder Industriekaufmann/-frau. Acht Auszubildende werden parallel zu ihrer Ausbildung ein Studium an der dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) aufnehmen. Insgesamt bildet ifm in den Standorten im Bodenseekreis damit 65 Auszubildende aus. „Das Thema Ausbildung hat bei ifm schon immer einen sehr hohen Stellenwert. In der Unternehmensphilosophie heißt es: ifm bildet junge Menschen aus mit dem Ziel, ihnen einen sicheren, interessanten und herausfordernden Arbeitsplatz anzubieten. 2012 wird ifm insgesamt 44 Ausbildungsstellen, doppelt so viele wie 2011, besetzen können. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).
- **ESA übernimmt Galileo-Satelliten von Astrium**
Die Europäische Weltraumorganisation (ESA) hat im Rahmen der Qualitätsabnahmeprüfung die ersten beiden Galileo In-Orbit Validation (IOV) Satelliten von Astrium übernommen. Dies ist ein wichtiger Meilenstein in dem bedeutenden europäischen Vorzeigeprogramm. Gleichzeitig ist der erste der vier von Astrium gebauten IOV-Satelliten der Galileo-Konstellation vorzeitig im europäischen Raumfahrtzentrum in Kourou (Französisch-Guayana) eingetroffen. Von hier soll er im Oktober mit einer Sojus-

Trägerrakete starten. Der Satellit wurde von einem Team unter der Leitung von Astrium Deutschland konstruiert und gebaut; Astrium UK war für die Entwicklung und Integration der hochmodernen Navigationsnutzlast verantwortlich. Galileo ist Europas erstes globales Satellitennavigationssystem unter ziviler Kontrolle, das weltweit zuverlässige und hochpräzise Daten zur Positionsbestimmung bereitstellen wird. Zur vollständigen Pressemeldung gelangen Sie [hier](#).

- **Schulz Engineering gewinnt mehrere Großaufträge namhafter Automobilhersteller**
Damit deckt das Auftragsvolumen die Grundaustauslastung für die kommenden 2 Jahre ab und schafft weiteres Wachstumspotential. Das Tettnanger Unternehmen Schulz Engineering überzeugte durch seine Ingenieursdienstleistungen im Bereich Planung und Konstruktion anspruchsvoller Sondermaschinen und komplexer Produktionsanlagen und gewann dadurch mehrere Großaufträge namhafter Automobilhersteller wie Audi, BMW und VW. Schulz Engineering entwickelt unter anderem im Rahmen des Auftrages von BMW zwei große Produktionsanlagen für das neue Megacity Vehicle BMW i3 Concept sowie dem Zukunftssportwagen BMW i8 Concept. Die WFB wünscht weiterhin viel Erfolg. Zur vollständigen Pressemeldung gelangen Sie [hier](#).
- **Weiter dynamisches Wachstum bei ZF**
Der Automobilzulieferer ZF Friedrichshafen AG bleibt auf Wachstumskurs. In den ersten acht Monaten des laufenden Jahres erreichte das Unternehmen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Umsatzplus von 23 Prozent. Für das Gesamtjahr rechnet Konzernchef Hans-Georg Härter bei weiter dynamischer Geschäftsentwicklung mit einem Umsatz von rund 15 Mrd. Euro (Vorjahr: 12,9 Mrd. Euro). Das hat Härter bei der ZF-Presskonferenz auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt bekannt gegeben. Um die Auftragsflut zu bewältigen, stellt das Unternehmen Tausende neue Mitarbeiter ein. Die Belegschaft werde von 64 600 auf über 70 000 wachsen, berichtete Härter. In Deutschland seien bereits 2500 neue Stellen geschaffen worden, weitere 900 seien bis zum Jahresende geplant. Zum vollständigen Bericht gelangen Sie [hier](#).

Karriere im Süden

- Im Bodenseekreis und weltweit suchen unsere Unternehmen weiterhin Fachkräfte. Unter www.karriere-im-sueden.de sind aktuell **299 Jobseiten** indiziert. Sie sind Unternehmer und auf der Suche nach geeigneten Fachkräften? Tragen Sie hier **kostenfrei Ihre freien Stellen** ein: www.karriere-im-sueden.de/unternehmenseintrag.php

WFB-Service

- **"Business Marktplatz Bodensee - Die Tischmesse von Unternehmen für Unternehmen" (BMB) am 13.10.2011 von 14 - 19 Uhr im Überlinger Kursaal**
Netzwerke schaffen, Ideen austauschen: Das ist das Ziel des BMB, denn hier können sich Unternehmer, Existenzgründer und Angestellte auf die Suche nach kompetenten Dienstleistern machen. Es präsentieren sich zahlreiche kleine regionale Unternehmen aus unterschiedlichen Bereichen wie Sicherheit, Bankenwesen, IT, Werbung oder Unternehmensberatung. Besucher haben die Möglichkeit, sich über ein breites Dienstleistungsspektrum zu informieren. Darüber hinaus halten drei erfahrene Unternehmer interessante Vorträge. Während der Messezeit hat zudem das Restaurant Le Foyer im Kursaal geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen zum Business Marktplatz Bodensee erhalten Sie [hier](#) oder persönlich bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis (WFB) unter Tel. 07551 9471937.
- **Business Night Bodensee - Eine Abendveranstaltung der besonderen Art**
Am Dienstag, den 25. Oktober 2011 präsentiert die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) im Kursaal Überlingen die „Business Night Bodensee“ mit dem Topreferenten und Führungsexperten Boris Grundl zum Thema „Leading Simple- Führen kann so einfach sein“. Unterstützt wird die Business Night Bodensee von der Sparkasse Bodensee und der Volksbank Überlingen. Wie führe ich mich selbst? Wie lasse ich mich

führen? Wie führe ich andere? Diese Vortragsveranstaltung bietet Ihnen, Ihren Führungskräften und Mitarbeitern die einzigartige Möglichkeit, Inspirationen und Anregungen zum Thema Menschenführung zu bekommen. Unser Referent, Boris Grundl, ist Gründer und Inhaber der Grundl Leadership Akademie und gehört zu Europas Trainerelite. Weiter Informationen zu der Veranstaltung sowie zu Boris Grundl finden Sie [hier](#). Ihre Eintrittskarte können Sie sich bereits heute bei der WFB bestellen, Tel. 07541 385880.

- **Forum Fit für die Selbständigkeit: Vorsorge und Sozialversicherung für Selbstständige**

Wie kann ich mich als Selbständiger absichern? Was habe ich in der Übergangszeit zu beachten und welche Möglichkeiten habe ich für meine Altersvorsorge? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert der Inhaber des Versicherungsbüros Markus Forstehäusler in seinem Vortrag „Vorsorge und Sozialversicherung für Selbstständige“. Dieser findet im Rahmen des „Forum Fit für die Selbständigkeit“ am 20. Oktober 2011 um 19 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07551 9471937 oder info@wf-bodenseekreis.de. Die Veranstaltung findet im Seminarraum des Wirtschaftsparks Langenargen, Mühlstraße 10 in Langenargen statt. Das gesamte Veranstaltungsprogramm der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH erhalten Sie [hier](#).

Unternehmen empfehlen sich

- **Ihre ganz persönliche Goldgrube – Ihr Unternehmen**

In jedem Unternehmen, egal welcher Branche, stecken Einsparpotentiale, die durchschnittlich zwischen 10 und 30 % liegen. Diese können bereits durch kleine Verbesserungen im Auftragsablauf erreicht werden. Engpässe werden weitestgehend vermieden und deren Auswirkungen drastisch reduziert. Sie sichern sich dadurch nicht nur Arbeitsplätze, Know-how und Qualität, sondern sie sparen sich auch viel Zeit ein. Eine optimale und nachhaltige Umsetzung ist oftmals erst durch einen externen Spezialisten garantiert. Nutzen Sie Ihre firmeninternen Potentiale – sie sind Ihre ganz persönliche Goldgrube. Ein Angebot dazu finden Sie [hier](#).

- **Sie haben eine gute Idee oder möchten sich bei Unternehmern der Region vorstellen? Hier haben Sie die Möglichkeit**

Die WFB ermöglicht Ihnen, sich unter dieser Rubrik sowohl im Newsletter als auch auf der [Homepage der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis](#) zu präsentieren. Nutzen Sie dieses Angebot und zeigen Sie der Öffentlichkeit, was Sie auszeichnet oder bewegt. Allein der monatlich versendete Newsletter erreicht etwa 2000 Adressaten, zu denen überwiegend Unternehmer/innen, Führungskräfte und Geschäftsleitungen aus der Bodenseeregion gehören. Bei Interesse können Sie sich gerne mit Frau Fahl unter fahl@wf-bodenseekreis.de in Verbindung setzen.

Weitere Termine

- **Veranstaltung des Wirtschaftsforums Salem**

Mittwoch, 5. Oktober 2011 in Salem-Beuren

Weitere Infos: [Hier klicken](#)

- **Tagesseminare für Existenzgründerinnen und Existenzgründer: Informationsveranstaltung der IHK Bodensee-Oberschwaben**

Mittwoch, 12. Oktober 2011 in Überlingen

Weitere Infos: [Hier klicken](#)

- **Gründerstammtisch: Veranstaltung des Gründernetz Bodensee Oberschwaben**

Mittwoch, 12. Oktober 2011 in Markdorf

Weitere Infos: [Hier klicken](#)

- **Business Marktplatz Bodensee - Die Tischmesse von Unternehmen für Unternehmen (BMB): Veranstaltung der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH**

Donnerstag, 13. Oktober 2011 in Überlingen

Weitere Infos: [Hier klicken](#)

- **Frauen führen bewusst - Kooperation statt Konkurrenz - Vom "know-how zum know-why": Workshop des Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg**
Donnerstag, 13. Oktober 2011 in Überlingen
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Parfüm – Hintergründe und Details: Teil der Vortragsreihe "Wirtschafts-Talks 2011" des Netzwerk Bodensee**
Donnerstag, 20. Oktober 2011 in Winterthur
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Dreierlei - Menschen, Märkte und Wissen. Drei Gemeinden – drei Gewerbevereine – drei Landkreise - ein Ziel: Veranstaltung der Gewerbevereine Herdwangen-Schönach, Hohenfels und Owingen**
Donnerstag, 20. Oktober 2011 in Herdwangen-Schönach
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Gründer- und Unternehmer/Innen-Tag: Unternehmerplattform der A. & T. Schmid GbR**
Samstag, 22. Oktober in Weingarten
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Nach vorne gehen: Nachfolge gestalten: Workshop des UNID – UnternehmensNachfolge InterDisziplinär**
Dienstag, 25. Oktober 2011 in Salem-Neufrach
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Erfolgreiche Akquise für Kreative: Workshop des RKW Baden-Württemberg und des Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes**
Dienstag, 25.10.2011 in Friedrichshafen
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Business Night Bodensee - Eine Abendveranstaltung der besonderen Art: Veranstaltung der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH**
Dienstag, 25. Oktober 2011 in Überlingen
Weitere Infos: [Hier klicken](#)

Haben auch Sie interessante Meldungen aus Ihrem Unternehmen, Ihrer Branche oder der Bodenseeregion? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Expedition Zukunft

Impressum

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH
Leutholdstraße 30 · 88045 Friedrichshafen · Tel. +49 (0)7541-38588-0 · Fax +49 (0)7541-38588-33
Heiligenbreite 34 · 88662 Überlingen · Tel. +49 (0)7551-9471937 · Fax +49 (0)7551-9471939
info@wf-bodenseekreis.de · www.wf-bodenseekreis.de
HRB 720454 Ulm | Steuernummer 61021/11756 | Ust.-IdNr. DE 251 234 158 | Geschäftsführer: Benedikt Otte

V.i.S.d.P.: Benedikt Otte – Redaktion: Sandra Fahl, Bernhard Grieb

Alle Beiträge sind mit Sorgfalt recherchiert. Dennoch können wir keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte übernehmen. Weiterhin ist die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die über einen Link erreicht werden. Empfehlen Sie unseren Newsletter, klicken Sie dazu hier: [Anmelden](#). Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, klicken Sie einfach hier: [Abmelden](#)